

V e r z e i c h n i s

der

B o r l e s u n g e n,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

W e s t w i e r g e - U n i v e r s i t ä t

zu

G i e s s e n

im

S o m m e r h a l b j a h r e 1865

gehalten und am Montag 24. April ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatrikulation beginnt am 20. April.)

G i e s s e n .

D r u c k d e r B r ü h l ' s c h e n U n i v e r s i t ä t s - B u c h - u n d S t e i n d r u c k e r e i (F r . C h r . P i e t s c h).

Theologie.

Nurze Darstellung des theologischen Studiums, zweistündig in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Gäß.

Erklärung der kleinen Propheten, sechsstündig von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Dillmann.

Hebräische Archäologie, vierstündig von 3—4 Uhr, Derselbe.

Alttestamentliche exegetische Uebungen, einstündig in einer noch zu bestimmenden Stunde, öffentlich, Derselbe.

Erklärung des Evangeliums Johannis, fünfstündig, in noch zu bestimmenden Stunden, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Erklärung des Briefes des Apostels Paulus an die Römer, fünfstündig von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Licentiat Dr. Böckler.

Erklärung der Briefe an die Korinthier, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Praktische Erklärung der Johanneischen Briefe, zweistündig in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich, außerordentl. Professor Licentiat Dr. Böckler.

Exegetische Uebungen, einstündig in einer noch zu bestimmenden Stunde, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Kirchengeschichte, erste Hälfte, von Christus bis zu Gregor VII., nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Gießen 1864“, täglich von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Patristik oder Geschichte der Theologie der alten Kirche, verbunden mit einer Geschichte der mittelalterlichen Scholastik und Mystik, fünfstündig in noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Licentiat Dr. Böckler.

Über das Leben Jesu von Menan, Strauß, Schenkel, Schleiermacher, einstündig in einer noch zu bestimmenden Stunde, unentgeltlich, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.

Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Evangelische Dogmatik, zweiter Theil, fünfstündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Christliche Ethik, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gäß.

Dogmengeschichte, fünfstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.

Pädagogik, zweistündig, Montags von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Rechtswissenschaft.

Institutionen des römischen Rechts, täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.

Pandekten (mit Ausschluß des Erbrechts), nach Arndts' Lehrbuch, in noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Deurer.

Römisches Erbrecht, nach Bucht, viermal von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.

Pandekten-Praktikum und Exegetikum, zweimal von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.

Pandekten-Praktikum, wöchentlich vier Stunden, Privatdocent Dr. Neiß.

Deutsches Privatrecht, mit Einführung des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich (außer Sonnabends) von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Erläuterung der allgemeinen deutschen Wechselordnung, mit Rücksicht auf die Entscheidungen der obersten Gerichtshöfe in Deutschland, sowie mit vorausgehender Darstellung der Lehre vom Wechsel, zwei bis drei Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.

Lehre recht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich (außer Sonnabends) von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Ueber das kirchliche Vermögensrecht, eine Stunde wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Einleitung ins Völkerrecht, einstündig, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Merkel.

Deutsches Strafrecht, täglich von 11—12½ Uhr, falls nicht andere Stunden verabredet werden sollten, Derselbe.

Gemeiner deutscher Criminalproceß, mit Vergleichung des Französischen und Großherzoglich Hessischen Strafverfahrens und mit Rücksicht auf die neueste Umgestaltung des deutschen Strafverfahrens im Allgemeinen, an den vier ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Civilproceß-Praktikum und Relatorium, dreimal von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Danner.

Seilkunde.

Encyclopädie und Methodologie der Medicin, dreimal wöchentlich von 9—10 oder 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich von 3—4 oder 4—5 Uhr, Derselbe.

Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Osteologie und Syndesmologie, dreimal wöchentlich, Privatdocent und Prosektor Dr. Nehrer.

Topographische Anatomie, Montags, Dienstags und Donnerstags Morgens von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Echard.

Situs viscerum, in noch näher zu bestimmenden Stunden, Privatdocent und Prosektor Dr. Nehrer.

Mikroskopische Anatomie, viermal wöchentlich mit Demonstrationen, Derselbe.

Anatomie und Physiologie der weiblichen Generationsorgane, zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Experimentalphysiologie, täglich von 7—8 und außerdem noch Mittwochs und Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Echard.

Mikroskopische und experimentelle Übungen im physiologischen Institute, täglich von 8—12 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie, viermal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Allgemeine Therapie, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.

Pathologische Anatomie, viermal wöchentlich mit Demonstrationen, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seitz.

Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 4—5 Uhr, Derselbe.

Symptomatische Pathologie und Therapie, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Ueber Syphilis, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Bauer.

Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Lokalpathologie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner.

Ueber Knochenbrüche und Luxationen, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Bauer.

Operationslehre mit Übungen an Leichen, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Verbandlehre, Freitags von 3—4 Uhr, Derselbe.

Zu examinatorischen Cursen in allen Zweigen der Chirurgie ist eröffnig Privatdocent Dr. Baur.

Geburtshülfe, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Nitgen I.

Über geburtshülfliche Operationen, viermal wöchentlich mit Übungen, Privatdocent Dr. F. Birnbaum.

Über Krankheiten der Neugeborenen, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Zu examinatorischen Cursen über Geburtshülfe ist eröffnig Derselbe.

Psychiatrie, täglich von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. von Nitgen I.

Pharmakognosie, viermal wöchentlich von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Phoebus.

Grundzüge der Lehre von den Mineralwässern, Mittwochs und Samstags von 6—7 Uhr Morgens, Derselbe.

Rezeptkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammel.

Medizinische Polizei, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Gerichtliche Psychologie, in drei noch näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Medizinische Klinik, täglich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seitz.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Geburtshülfliche Klinik nebst Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Nitgen I.

Explorirübungen bei Schwangeren, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Specielle Zoo-Pathologie und Therapie, ordentl. Honorar-Professor Dr. Bix.

Zoo-Operationslehre, Derselbe.

Osteologie und Syndesmologie der Thiere, Derselbe.

Zoo-Diätetik, Derselbe.

Exterieur oder Thierproduktionslehre, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Vogel, zweistündig, Freitags von 5—6 Uhr Nachmittags, Sonnabends von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Psychologie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags Abends von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Geschichte der neueren Philosophie, Montags, Dienstags und Freitags Abends von 6—7 Uhr, Derselbe.

Über die deutsche Philosophie seit Kant, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Pädagogik, Montags bis Donnerstags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Die Lehre von der Dicht- und Medekunst, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmerman.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Arithmetik, zweistündig, Privatdocent Dr. Gordon.

Trigonometrie, zweistündig, Derselbe.

- Analytische Geometrie der Ebene, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Glebsch.
- Theorie der elliptischen Functionen, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Analytische Mechanik, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Bohn.
- Feldmeßkunde, Montags, Mittwochs und Freitags von 7—8 Uhr, Derselbe.
- Wahrscheinlichkeitsrechnung mit Anwendungen, Dienstags und Donnerstags von 7—8 Uhr, Derselbe.
- Experimentalphysik, täglich Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.
- Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie), Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
- Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, Derselbe gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags.
- Pharmaceutische Chemie, Montags, Mittwochs und Freitags Abends von 5—6½ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.
- Die Entwicklung der Chemie seit 1840 bis zur Gegenwart, wöchentlich 1½stündig, unentgeltlich, Derselbe.
- Darstellung und Anwendung der technologisch wichtigsten Substanzen, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Naumann.
- Übungen in chemischen Berechnungen (Stöchiometrischer Theil), einmal wöchentlich in 1½ Stunden, öffentlich, Derselbe.
- Meteorologie, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Geologie, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
- Geognosie mit den Elementen der chemischen und physikalischen Geologie, fünfstündig mit Excursionen, ordentl. Professor Dr. Knop.
- Mineralogische Demonstrationen, wöchentlich an zwei Nachmittagen in der Mineralschauaufführung, Derselbe.
- Botanik (Morphologie, Terminologie und Pflanzenfamilien) mit Übungen im Bestimmen der Pflanzen und mit Excursionen, Montags bis Freitags von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Pharmaceutische Botanik, mit Excursionen und Bestimmungsübungen, vierstündig, Derselbe.
- Specielle Botanik, mit besonderer Berücksichtigung der in medicinisch-pharmaceutischer Hinsicht wichtigen Pflanzen, wöchentlich in fünf Stunden, mit Excursionen und Übungen im Bestimmen der Pflanzen, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Forstbotanik, wöchentlich vier Stunden mit Excursionen, Derselbe.
- Anleitung zu mikroskopischen Untersuchungen, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Anleitung zum Mikroskop für botanische und pharmakognostische Untersuchungen, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Allgemeine Naturgeschichte der Thiere, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Geckart.
- Specielle Naturgeschichte der Wirbelthiere, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Entwickelungsgeschichte des Menschen und der höheren Thiere, mit Einschluß der Teratologie, viermal wöchentlich, Nachmittags von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Zoologisch-zootomisch-histologische Übungen auf dem zoologischen Institute, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften. Bauwissenschaft.

- Volkswirtschaftspflege, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
Finanzwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr, Derselbe.
Waldvertragsregelung, an den drei ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Heyer.
Forst-Benutzung und Technologie, an den drei letzten Wochentagen, Derselbe.
Praktischer Kursus über Waldwegbau und Waldbau, in wöchentlich vier Stunden mit Excursionen, Samstags Nachmittag um 3 Uhr, Oberförster Dr. Heyer.
Bodenkunde, vierstündig, Privatdocent Dr. Birnbaum.
Pflanzenbau, für Landwirthe, fünfstündig, Derselbe.
Gesammte Landwirtschaftslehre, für Nichtlandwirthe, fünfstündig, Derselbe.
Die Düngerlehre der Gegenwart, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.
Besondere Compositionslehre, Vortrag wöchentlich viermal von 9—10 Uhr, Übungen täglich in näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. von Ritgen II.
Schattenlehre und Perspectiv, wöchentlich dreimal von 2—4 Uhr, Derselbe.
Ornamentenzeichnen, wöchentlich dreimal von 2—4 Uhr, Derselbe.
Straßen- und Eisenbahnbau, wöchentlich vier Stunden, mit geodätischen und graphischen Übungen an wöchentlich zwei Nachmittagen und an mehreren ganzen Tagen, außerordentl. Professor Dr. Heinzelring.
Wasserbau, wöchentlich zwei Stunden mit graphischen Übungen an wöchentlich einem Nachmittage, Derselbe.
Besondere Bauconstructionslehre für Hoch- und Brückenbau, wöchentlich vier Stunden mit constructiven Übungen an wöchentlich zwei Nachmittagen, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

- Geschichte der europäischen Staaten im Mittelalter, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts, vierstündig, Derselbe.
Ueber den Ursprung des Christenthums, in historisch-kritischer Betrachtung, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Geographie und Ethnographie von Hochasien und Centralasien, wöchentlich in drei Stunden, außerordentl. Professor Dr. von Schlagentweit.

Philologie.

a) Altklassische.

- Encyclopädie und Methodologie der klassischen Philologie, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
Erklärung von Sophokles Antigone, Mittwochs von 11—12 Uhr, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr, Derselbe.
Ueber Aeschylus Perser, wöchentlich dreistündig, ordentl. Professor Dr. Lüttnerbeck.
Ueber Bindars Oden, wöchentlich zweistündig, Derselbe.
Ueber Geschichte der griechischen Prosa, wöchentlich vierstündig, Derselbe.
Ueber Tacitus Annalen, dreistündig, Derselbe.

b) Orientalische.

Grammatik der hebräischen Sprache, mit Berücksichtigung der verwandten Dialekte, nebst Übungen im Uebersetzen und Interpretiren, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Bullers.

Grammatik der syrischen Sprache, nebst Erklärung der *Chrestomathia syriaca* von Rödiger, dreistündig, Derselbe.

Grammatik der arabischen Sprache, nebst Übungen im Uebersetzen, dreistündig, Derselbe.

Fortsetzung des Sanskrit-Lehrkurses, nach Benfey's Chrestomathie, dreistündig, Derselbe.

c) Neuer e.

Grammatik der gothischen Sprache und aus der Bibelübersetzung des Ulphilas das Evangelium Matthäi, nach Schmellers Ausgabe (Stuttgart 1827), wöchentlich zweimal, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Weigand.

Geschichte der deutschen Nationalliteratur vom Ausgange des 13. bis zum Beginne des 18. Jahrhunderts, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmerman.

Die deutsche Nationalliteratur der Jahre 1794—1815, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 11—12 Uhr, die Übungen in der lateinischen Stylistik Freitags von 11—12 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; derselbe lädt das 41. Buch des Livius Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr interpretieren.

Mathematisches Seminar.

Ordentl. Professor Dr. Cebisch leitet einstündig Übungen aus dem Gebiete der Integralrechnung, Mittwochs von 10—11 Uhr. Privatdocent Dr. Gordian leitet einstündig Übungen aus dem Gebiete der Algebra, Mittwochs von 8—9 Uhr.

Physikalisches Seminar.

Die experimental-physikalischen Übungen leitet ordentl. Professor Dr. Buff, die mathematisch-physikalischen außerordentl. Professor Dr. Bohn.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Stallmeister Gremp von Freudenstein.

Zu der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: interimistisch Musikdirektor Möckler.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Nöse.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunst-Museum wird den Studirenden Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oxyktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oxyktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.